

Im Rahmen von "Grenzüberschreitungen": Bonn trifft seine internationalen Kulturpartner (11. Oktober bis 1. Dezember 2013) | Das Teatro de los Andes aus Bolivien kommt nach großem Erfolg in 2009 ein zweites Mal auf Einladung des Vereins Bonn – La Paz e.V. nach Bonn, um ihr aktuelles Stück "Hamlet, de los

Die Adaptation zeigt die Entwurzelung der indigenen Bevölkerung, denn in Bolivien gibt es viele Men-Schen, die die Möglichkeit des Verständnisses ihres "Selbst sein" verloren haben, da sie keine Wurzeln Andes" in Deutschalnd uraufzuführen. mehr haben: Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage. Sein als was, wer und wie... Die künstlerische Qualität und Intensität der Arbeit des Teatro de los Andes ist in Süd- und Nordamerika, aber auch in Italien, Frankreich und Spanien hoch angesehen. Die konsequente Ausrichtung der Theaterproduktionen auf die Wirklichkeit in Bolivien und Südamerika in Verbindung mit einer großen Nähe zu den Menschen macht jeden Auftritt der Gruppe zu einem Ereignis, das auffordert, sich mit Land und Leuten, dem Leben

in Bolivien auseinanderzusetzen und die eigene Wirklichkeit zu reflektieren.

Informationen www.bonn-lapaz.de oder http://www.teatrolosandes.com Karten http://www.brotfabrik-theater.de mrormationen www.bonn-lapaz.de oder http://www.teatrolosandes.com karten http://www.brotrabrik-theater.de

Programm http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/veranstaltungskalender/69910/grenz_berschreitungen_bis_01.12.pdf









